

Gold Standard durchteuft 97,0 m mit 1,61 g/t Au und 15,4 m mit 1,85 g/t Au in North Dark Star

21.01.2016 | [IRW-Press](#)

Kernbohrung DS15-13 bestätigt neue hochgradigere Oxid-Goldentdeckung im Carlin-Trend

21. Januar 2016 - Vancouver, B.C. - [Gold Standard Ventures Corp.](#) (TSXV: GSV; NYSE MKT: GSV) (Gold Standard oder das Unternehmen) gibt heute die Untersuchungsergebnisse von Bohrloch DS15-13 bekannt, einer Phase-2-Kernbohrung, die als Zwillingsloch zu RC-Bohrung DS15-11 in der kürzlich entdeckten Oxid-Goldlagerstätte North Dark Star im zu 100 Prozent unternehmenseigenen Projekt Railroad-Pinion im Carlin-Trend im US-Bundesstaat Nevada niedergebracht wurde. DS15-13 durchteufte mehrere bedeutende oxidierte Abschnitte mit Goldgehalten oberhalb des Cutoff-Werts von 0,14 g/t Au, der von APEX Geoscience Ltd. aus Edmonton (Kanada) in der am 3. März 2015 gemeldeten Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 für Dark Star (siehe Pressemitteilung) festgelegt worden war. Hierzu gehört unter anderem auch 15,4 Meter (m) mit 1,85 Gramm Gold pro Tonne (g/t Au) bzw. 97,0 m mit 1,61 g/t Au (zur Ansicht von Bildern der Kernbohrung DS15-13 bei Dark Star klicken Sie bitte auf den folgenden Link: <http://goldstandardv.com/lp/dark-star-phase-2-core-pictures/>).

Mit DS 15-13 wurde die RC-Bohrung DS15-11, die 157,0 m mit 1,51 g/t Au (siehe Pressemeldung vom 10. November 2015) erfolgreich bestätigt. Die Abschnitte in den Bohrungen DS15-10, 15-11 und 15-13 markieren die Entdeckung und Bestätigung einer neuen Goldzone, die hochgradiger und mächtiger ist als die Goldzonen, die in der bestehenden Ressource bei Dark Star, 515 Meter weiter südlich, enthalten sind.

Jonathan Awde, CEO und Director von Gold Standard, sagte: Wir stehen am Anfang einer bedeutenden Entdeckung, die ein weitläufiges Goldsystem umfasst. Zahlreiche durch überirdische Geländeaufnahmen, Probenahmen und geophysikalische Messungen abgegrenzte Ziele müssen noch bebohrt werden. Die Entdeckung North Dark Star wird einen bedeutenden Beitrag zu unseren Ressourcenerweiterungszielen für 2016 leisten.

Wichtigste Ergebnisse von DS15-13:

- DS15-13 durchteufte zwei vertikal ausgedehnte oxidierte Abschnitte von 15,4 m mit 1,85 g/t bzw. von 97,0 m mit 1,61 g/t rund 515 m nördlich der Ressource bei Dark Star und bestätigt somit die mächtige Zone mit oxidierter Goldmineralisierung, die ursprünglich in RC-Bohrung DS15-11 entdeckt wurde.
- Die 97,0 m mächtige Zone umfasst mehrere hochgradigere Abschnitte einschließlich 18,0 m mit 3,36 g/t Au in einer Tiefe von 182,9 bis 200,9 m. Die Goldmineralisierung ist in mehrere Richtungen offen.
- Der Bohrkern bestätigt das Vorliegen günstiger Carbonat-Muttergesteine - bioklastischer Kalkstein, schluffiger Kalkstein und kalkhaltiger Sandstein - innerhalb grobkörniger Murengemische. Diese Einheit aus dem Pennsylvania-Perm-Zeitalter beherbergt auch die Lagerstätte Dark Star weiter südlich und stellt einen neuen, unkonventionellen Muttergesteinstyp im Carlin-Trend dar. Ungeachtet des Alters und der Konvention reagieren diese Carbonatgesteine aus chemischer Sicht ähnlich wie die besser bekannten Muttergesteinsformationen im Carlin-Trend, in denen auf die frühe Entkalkung (Entkarbonisierung) die Verkieselung folgt. Gesteine ähnlichen Alters und mit ähnlicher Beschaffenheit beherbergen weiter westlich in Nevada im Getchell-Trend und im Distrikt Battle Mountain große Gold-Imprägnationslagerstätten.
- Wie für Kernzwillingsbohrungen zu RC-Löchern typisch, durchteufte DS15-13 höhere Goldgehalte auf schmalen Abschnitten. Die schwierigen Bohrbedingungen in diesem stark zerklüfteten Gestein und das Vorliegen hoher Goldgehalte scheint zur Verschiebung eines Teils des Golds in der RC-Bohrung DS15-11 weiter nach unten in die Lücke zwischen 125,1 und 149,0 m und unterhalb von 246,0 m geführt zu haben.
- Die Goldmineralisierung ist in eine mehrphasige Brekzie gebettet und steht mit Limonit, Entkalkung, Verkieselung, Quarzunterzügen, Drusenquarz, Hämatit, Tonerde und Barit in Zusammenhang. Die Brekzienbildung ist weitaus durchdringender und komplexer, als es im Bohrgut von DS15-11 ersichtlich ist.
- Die Mineralisierung tritt innerhalb eines Horsts (Verwerfungsart) der durchlässigen Muttergesteine im unmittelbaren Liegenden einer großen seigeren Verwerfung auf. Dieses günstige geologische Milieu ist eine ausreichend dokumentierte Kontrolle auf bedeutende Goldmineralisierung im Carlin-Trend.

Mac Jackson, Vice President of Exploration von Gold Standard, erklärte: Die Entdeckung von North Dark Star veranschaulicht die Fähigkeit von Gold Standard, durch Explorationen auf schnelle Weise Mehrwert zu schaffen. In etwas mehr als einem Jahr haben wir den Grundbesitz innerhalb des Korridors Dark Star konsolidiert, ein neues geologisches Modell auf Grundlage der erneuten Vermessungen erstellt, eine erste Ressourcenschätzung veröffentlicht, weitere Ziele abgegrenzt und zwei Bohrphasen durchgeführt, die zu einer neuen Entdeckung führten. Der Kern aus DS15-13 weist spektakuläre Brekzientexturen auf und enthält farbenprächtige Eisenoxide, was nahelegt, dass es sich hier um ein sehr stark oxidiertes Goldsystem handelt. 2016 werden wir uns um die Erweiterung der Oxid-Goldzone bemühen, die in den ersten Entdeckungsbohrungen bei North Dark Star durchteuft wurde.

Die Phase-2-Bohrungen bei Dark Star (8 Bohrlöcher mit Gesamtlänge von 3.480 m) verfolgten folgende Ziele:

- 1) die Erweiterung der Gebiete mit bekannter Goldmineralisierung entlang des Streichens des strukturellen Korridors Dark Star nördlich von DS15-03, einem Phase-1-Bohrloch, das zwei Zonen mit Goldmineralisierung durchschnittlich, einschließlich 32,0 m mit 0,58 g/t Gold und 21,3 m mit 1,90 g/t Gold (siehe Pressemeldung vom 28. Juli 2015);
- 2) die weitere Untersuchung des Abschnitts von 15,2 m mit 0,62 g/t Au in Bohrung DS15-05 (siehe Pressemeldung vom 28. Juli 2015), die erstmal dem Potenzial entlang des Einfallwinkels nach oben im Osten der historischen Durchörterung in Bohrloch WR9105 im Gebiet der Entdeckung von North Dark Star nachgegangen ist; und
- 3) die Untersuchung der Überschneidung der distriktweiten Verwerfung South und des strukturellen Korridors Dark Star südlich der Bohrungen bei Dark Star (klicken Sie auf den folgenden Link, um einen Lageplan der Phase-2-Bohrlöcher bei Dark Star abzurufen: <http://goldstandardv.com/lp/dark-star-phase-2-drill-map/>).

Das Gold bei Dark Star kommt in einem unterschätzten Muttergestein des Carlin-Trends vor, einer Einheit aus dem Pennsylvania-Perm-Zeitalter, die aus bioklastischen Murengemischen mit Zwischenschichten aus kalkhaltigem Sandstein, Schluffstein und Lehmstein besteht. Dieses Gestein fällt im nach Norden verlaufenden Korridor Dark Star, der östlich von einer großen Verdrängung bzw. Verwerfung begrenzt wird, nach Westen ab. Die in Phase 2 durchteuften Abschnitte in DS15-06, -09, -10, -11 und -13 bestätigen das Explorations- und Erweiterungspotenzial im strukturellen Korridor Dark Star nördlich der Ressource bei Dark Star. Der sechs Kilometer lange Streichen des Korridors Dark Star (gemäß der Abgrenzung mittels geologischen Geländeaufnahmen, geophysikalischen und geochemischen Bodenmessungen) wurde größtenteils noch nicht mithilfe von Bohrungen untersucht.

Die neuen Bohrergebnisse in der Lagerstätte Dark Star lauten wie folgt:

Bohrung	Method	Richtung	Neigung	Zieltiefe	Abschnitt	Mächtigkeit	Gehalt (g/t Au)
e	gs-winkel	el	(m)	(m)	(m)	(m)	
DS15-13Kern	090	-53	427,4	88,4	- 4,0		0,18
				92,4			
				101,0	- 3,5		0,14
				104,5			
einschließlich							
einschließlich							
109,7	- 15,4		1,85				
125,1							
115,8	- 4,7		5,21				
120,5							
142,7	- 1,3		0,23				
144,0							
149,0	- 97,0		1,61				
246,0							
173,0	- 60,5		2,23				
233,5							
DS15-12RC	090	-75	580,8	21,3	- 6,1		0,42
				27,4			

** Die Goldabschnitte in der obigen Tabelle beruhen auf einem Cutoff-Wert von 0,14 g/t Au. Bei der Berechnung aller angegebenen Abschnitte wurde ein gewichteter Durchschnitt angewendet. Die wahren Mächtigkeiten werden auf 70-95 Prozent der erbohrten Mächtigkeit geschätzt.

Gold Standard wird den Bohrkern dieser neuen Entdeckung am Montag, den 25. Januar und Dienstag, den 26. Januar im Core Shack (Stand Nr. 719) auf dem Mineral Exploration Roundup 2016 in Vancouver (British Columbia) präsentieren.

Methoden der Probenahme, Produktkette, Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung: Die Entnahme der Proben fand unter der Aufsicht der am Projekt beteiligten Geologen des Unternehmens statt, die Produktkette vom Bohrergerät bis zu Aufbereitung der Proben in der Anlage wurde nahtlos überwacht. Etwa jeder zehnten Probe wurden Leer- oder Doppelproben oder zertifiziertes Referenzmaterial hinzugefügt. Die Dark-Star-Kernproben wurden an das Aufbereitungslabor Bureau Veritas Mineral Laboratories nach Elko (Nevada) gesendet. Die Proben werden gebrochen und pulverisiert und die Trüben werden an das zertifizierte Labor von Bureau Veritas nach Sparks (Nevada) oder Vancouver (BC) gesendet. Trüben werden aufgeschlossen und mittels Brandprobenaufschluss und Atomabsorptionsspektroskopie- (AAS)-Abschluss auf einer 30-Gramm-Probe auf Gold untersucht. Alle anderen Elemente werden im Rahmen einer ICP-Analyse ermittelt. Im Rahmen der Verifizierung der Analyseergebnisse werden auch die Standard- und Leerproben einer statistischen Analyse unterzogen. Um genaue und verifizierbare Ergebnisse zu gewährleisten, müssen bestimmte vorgegebene Toleranzparameter erfüllt werden.

Der wissenschaftliche und technische Inhalt und die Auswertungsergebnisse dieser Pressemeldung wurden von Steven R. Koehler, dem Projektmanager von Gold Standard, BSc. Geology und CPG-10216, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects) geprüft, verifiziert und freigegeben.

Über GOLD STANDARD VENTURES

[Gold Standard](#) ist ein finanzkräftiges Rohstoffunternehmen, das sich auf die Exploration von Goldprojekten im fortgeschrittenen Erschließungsstadium und Entdeckungen von regionaler Bedeutung in Nevada konzentriert hat. Das Vorzeigeprojekt des Unternehmens - das Goldprojekt Railroad-Pinion - befindet sich

innerhalb des ertragreichen Carlin Trends. Durch den Erwerb der Goldlagerstätte Pinion im Jahr 2014 erhält Gold Standard die Möglichkeit einer baldigen Erschließung und der weiteren Stärkung seiner bedeutenden Konzessionsflächen im Carlin Trend. In der Lagerstätte Pinion sind derzeit laut einer NI43-101-konformen Ressourcenschätzung angezeigte Mineralressourcen im Umfang von 20,84 Millionen Tonnen mit einem Goldgehalt von 0,63 Gramm pro Tonne (g/t Au) enthalten, was insgesamt 423.000 Unzen Gold entspricht. Die abgeleiteten Ressourcen belaufen sich auf 55,93 Millionen Tonnen mit einem Goldgehalt von 0,57 g/t, entsprechend einer Gesamtmenge von 1.022.000 Unzen Gold. Es wurde ein Cutoff-Gehalt von 0,14 g/t Au angenommen (siehe Pressemeldung vom 10. September 2014). Neben der NI 43-101-konformen Ressourcenschätzung für die Lagerstätte Pinion liegt nun auch eine NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung für die Lagerstätte Dark Star, die sich rund 2,1 Kilometer östlich von Pinion befindet, vor. Diese umfasst unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,14 g/t Au eine abgeleitete Ressource im Umfang von 23,11 Millionen Tonnen mit 0,51 g/t Au, was 375.000 Unzen Gold entspricht (siehe Pressemeldung vom 3. März 2015).

Für das Board of Directors von Gold Standard:

Jonathan Awde
Jonathan Awde, President & Director

NÄHERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE ÜBER:

Jonathan Awde, President
Tel: +1-604-669-5702
E-Mail: info@goldstandardv.com
Website: www.goldstandardv.com

Die TSX und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX als Regulation Services Provider bezeichnet) bzw. die New Yorker Börse (NYSE MKT) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

HINWEISE BEZÜGLICH ZUKUNFTSGERICHTETER AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die sich auf zukünftige Ereignisse oder Leistungen beziehen und die aktuellen Erwartungen und Annahmen des Managements reflektieren. Solche zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die aktuellen Ansichten des Managements wider und beruhen auf Annahmen des Unternehmens bzw. Informationen, die dem Management derzeit zur Verfügung stehen. Alle hierin enthaltenen Aussagen, die keine historische Tatsachen darstellen, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen hinsichtlich unserer geplanten Explorationsprogramme sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen typischerweise bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens bzw. andere zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Weitere Risikofaktoren, die für das Unternehmen maßgeblich sind: die Ergebnisse unserer Explorationsprogramme, die globale Finanzlage, die Unbeständigkeit der Kapitalmärkte, Unsicherheiten im Hinblick auf die Verfügbarkeit von zusätzlichen Finanzmitteln, Rohstoffpreisschwankungen, Rechtsansprüche und sonstige Risiken, die in unseren in Kanada bei der kanadischen Wertpapierbehörde auf SEDAR (www.sedar.com) und in den USA bei der SEC auf EDGAR (www.sec.gov/edgar.shtml) eingereichten Unterlagen aufgeführt sind. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Datum dieser Pressemitteilung und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese zu aktualisieren oder zu berichtigen, um neuen Ereignissen oder Umständen Rechnung zu tragen, sofern dies nicht von den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert wird.

VORSORGLICHER HINWEIS FÜR US-ANLEGER IN BEZUG AUF RESERVEN- UND RESSOURCENSCHÄTZUNGEN

Sämtliche Ressourcenschätzungen des Unternehmens wurden gemäß den in Kanada geltenden Richtlinien (Canadian National Instrument 43-101) und nach dem Klassifizierungssystem des Canadian Institute of Mining and Metallurgy erstellt. Diese Normen weichen deutlich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission ab, wo die Beschreibung von Mineralkonzessionen im SEC Industry Guide 7

unter der Vorschrift S-K des U.S. Securities Act von 1933 geregelt ist. Insbesondere nach US-Maßstäben können Mineralressourcen nur dann als Reserven eingestuft werden, wenn festgestellt wurde, dass die Mineralisierung zum Zeitpunkt der Reservenbestimmung aus wirtschaftlicher und rechtlicher Sicht abgebaut bzw. gefördert werden kann. Demnach kann es sein, dass die Informationen in dieser Pressemeldung, in denen die Mineralkonzessionen des Unternehmens beschrieben sind, nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar sind, die von börsennotierten US-Unternehmen mit Berichterstattungsaufgaben veröffentlicht werden.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/56681--Gold-Standard-durchteuft-970-m-mit-161-g-t-Au-und-154-m-mit-185-g-t-Au-in-North-Dark-Star.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).